

Fondsmanager des C-QUADRAT Gold & Resources Fund sieht bei Gold viel Raum für positive Überraschungen

• C-QUADRAT Gold & Resources Fund 2016 mit Wertsteigerung von 56 Prozent •

Fondsmanager Böger sieht 2017 gute Ausgangslage für Goldpreis •

Rahmenbedingungen für Goldminenaktien weiterhin gut • C-QUADRAT Gold & Resources Fund seit fast 10 Jahren am Markt

Andreas Böger, Fondsmanager des C-QUADRAT Gold & Resources Funds (R-Tranche, ISIN: AT0000A07HF4), sieht im derzeitigen Stimmungsumfeld viel Raum für positive Überraschungen beim Goldpreis: „Aktuell gehen viele Marktteilnehmer von weiter steigenden Zinsen und einer guten Wirtschaftserholung aus, entsprechend pessimistisch sind die Erwartungen für den Goldsektor. Doch gerade in diesem Stimmungsumfeld sehen wir viel Raum für positive Überraschungen.“

C-QUADRAT Gold & Resources Fund schließt 2016 mit +56 Prozent ab

Im vergangenen Jahr hat Böger eine überzeugende Performance beim C-QUADRAT Gold & Resources Fund erzielt: Der Fonds in der Tranche für Privatanleger (R-Tranche, ISIN: AT0000A07HF4) erreichte eine Rendite von +56 Prozent. Der Preis für eine Feinunze (31,1 Gramm) Gold hat sich im gleichen Zeitraum lediglich um rund 11,8 Prozent auf 1.092,80 EUR erhöht. Über die vergangenen fünf Jahre lag die Performance des Fonds bei -31,04 Prozent, bzw. -7,14 Prozent p.a. (Stichtag: 30. Dezember 2016). Der C-QUADRAT Gold & Resources Fund, der am 23. Oktober 2007 aufgelegt wurde, hat 2016 damit die höchste Performance seit fast zehn Jahren verbucht.

Für das kommende Jahr erwartet C-QUADRAT eine eher zurückhaltende US-Notenbank und keine große Normalisierung der Zinsen. Zwar keimt seit der Finanzkrise 2008 immer wieder die Hoffnung auf, dass die insgesamt stagnierende Wirtschaftslage überwunden werden kann. Zuletzt wurde mit positiven Impulsen durch die Wahl des neuen US-Präsidenten gerechnet. „Doch das Prinzip der Wirtschaftsankurbelung dürfte auch dieses Mal nicht die gewünschte Wirkung zeigen“, erklärt C-QUADRAT Fondsmanager Böger. Die realen Zinsen dürften weiter negativ bleiben und den Goldsektor unterstützen.

Gold als „sicherer Hafen“

Doch nicht nur die Entwicklung der Zinsniveaus spielt für den Goldpreis eine wichtige Rolle. Entscheidend ist auch das wahrgenommene Risiko für alternative Anlagen. Konkurrenzprodukte wie Staatsanleihen oder auch Bankguthaben werfen für Anleger unverändert niedrige oder negative Renditen ab.

Rechnen Anleger zudem noch mit steigenden Risiken an den Kapitalmärkten, dürfte das die Nachfrage nach Gold als „sicherer Hafen“ wieder stärker in den Fokus rücken.

Margenentwicklung und Höhe der Produktionskosten

Neben der Geldpolitik der Zentralbanken, potentiellen Kapitalmarktrisiken sowie der geringen Renditen von Konkurrenzprodukten, sollten Anleger bei ihrer Investmententscheidung auch auf die Margen der Goldminenkonzerne achten. Schon bei einem geringen Anstieg des Goldpreises steigen die Margen der Minenunternehmen, die im Geschäft mit der Exploration, Entwicklung oder Förderung von Goldvorkommen aktiv sind, deutlich an. Fondsmanager Böger erläutert: „Sollte der Goldpreis vom derzeitigen Niveau bei um die 1.200 USD weiter zulegen, könnte eine Margenausweitung für weiteres Potenzial sorgen.“ Ein Grund für höhere Margen ist, dass die

Konzerne ihre Kostenstruktur in den vergangenen Jahren optimiert haben. Das schlägt sich in den Produktionskosten nieder, die aktuell bei rund 950 USD pro Unze Gold liegen. 2012 waren es noch mehr als 1.200 USD.

Der C-QUADRAT Gold & Resources Fund investiert global in Aktien. Im Dezember waren die größten Positionen B2Gold Corp, Pan American Silver Corp, Alamos Gold Inc oder auch Detour Gold Corp. Kriterien für die Investments sind die Möglichkeit der Produktionsausweitung, ein überzeugendes Management, das geologische Potenzial der Goldvorkommen, die Kapitalstruktur, Margen, Ertrag und der freie Cashflow. Der Anteil der Goldaktien lag zuletzt bei gut 76 Prozent, der der Silberaktien bei 21,75 Prozent.

Anleger können von der Expertise der Fondsexperten von C-QUADRAT profitieren, indem sie in den mehrfach ausgezeichneten und 2016 vom Fondsanalysehaus Morningstar für den Zeitraum fünf Jahre mit 5 Sternen bewerteten C-QUADRAT Gold & Resources Fund investieren und ihn als Beimischung in ihren Portfolios nutzen.

Der C-QUADRAT Gold & Resources Fund ist ein in Deutschland und Österreich zum öffentlichen Vertrieb zugelassener Aktienfonds. Der Fonds verfolgt einen aktiven Investmentansatz und investiert überwiegend in Aktien solcher Unternehmen, welche im Edelmetall- oder anderen Rohstoffsektoren tätig sind. Entscheidend für die Bewertung der Unternehmen sind die fundamentale Beurteilung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und eine systematische Beurteilung von Preis und Risiko.

Pressekontakt:

Mag. Andreas Wimmer
Telefon: +43 1 515 66 316
E-Mail: a.wimmer@investmentfonds.at

Unternehmen

C-QUADRAT Investment AG
Schottenfeldgasse 20
1070 Wien

Internet: www.c-quadrat.com

Über C-QUADRAT Investment AG

C-QUADRAT ist ein international tätiger Asset Manager, der für seine Anleger kontinuierlich, flexibel und nachhaltig Wachstum erzielen möchte. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen die Fondsmanager in Wien und London sowohl auf quantitative als auch auf diskretionäre Absolute und Total Return Strategien. Institutionelle Investoren und Privatanleger vertrauen seit vielen Jahren auf die Expertise von C-QUADRAT.

Gegründet 1991 in Wien, notiert das Unternehmen seit 2006 an der Frankfurter und seit Mai 2008 an der Wiener Wertpapierbörse. Heute ist C-QUADRAT mit Büros in Wien, London, Frankfurt, Genf und Jerewan vertreten und in 20 Ländern Europas und Asiens aktiv.

